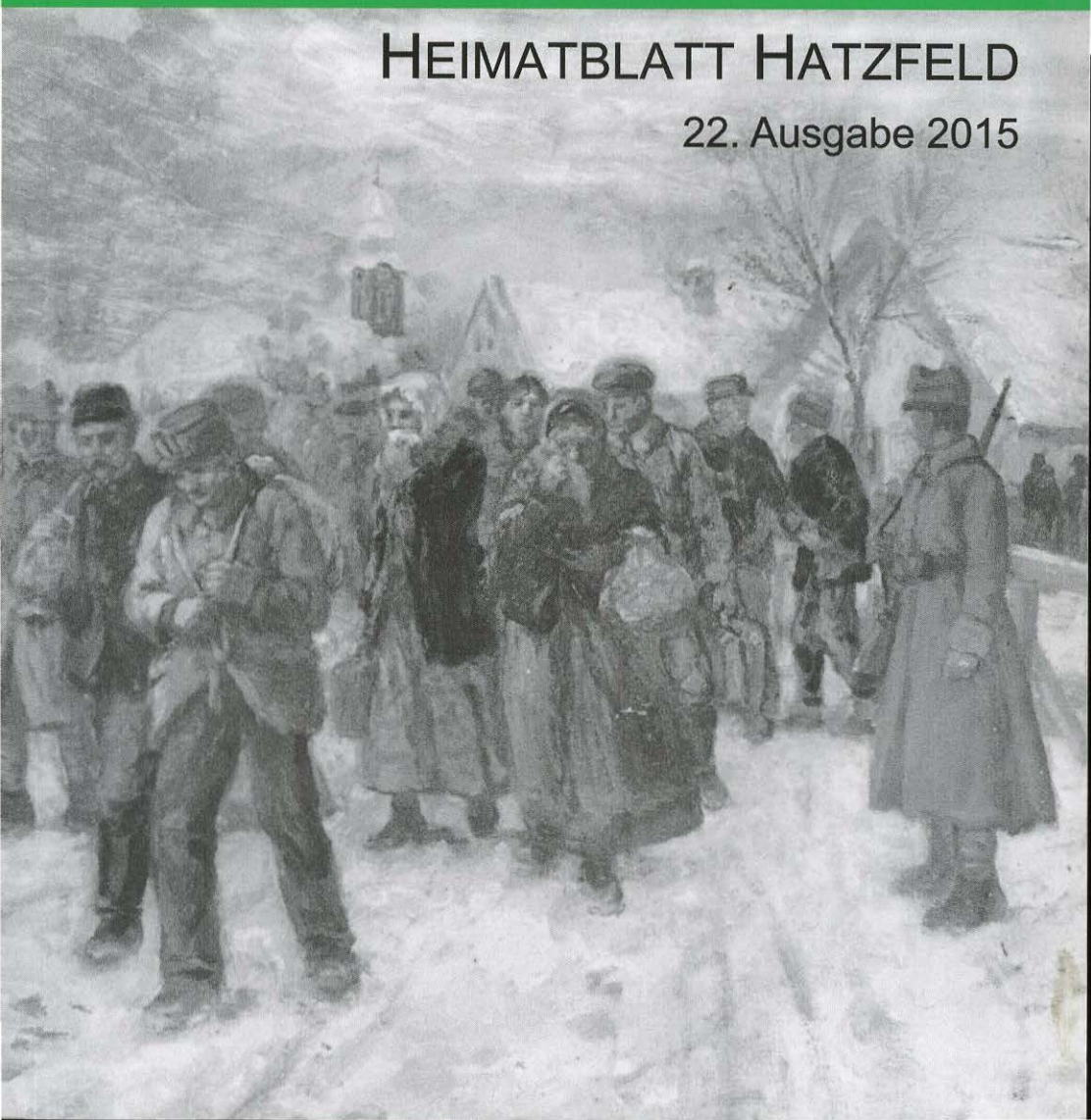




Landsmannschaft der Banater Schwaben
Heimatortsgemeinschaft Hatzfeld e.V.

HEIMATBLATT HATZFELD

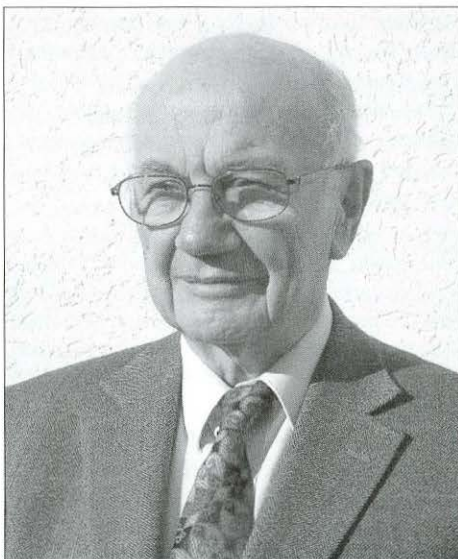
22. Ausgabe 2015



Werk Stefan Jägers für die Nachwelt dokumentiert

Von einer schweren Krankheit gezeichnet, übergab Dr. Peter Fraunhoffer Ende Mai dieses Jahres das von ihm in jahrelanger Dokumentationsarbeit aufgebaute Stefan-Jäger-Archiv dem Hilfswerk der Banater Schwaben. Peter Krier berichtete darüber in der Ausgabe unserer Zeitung vom 5. August. In seinem Beitrag zeichnete er auch den Lebensweg des gebürtigen Hatzfelders nach, der nach einem Medizinstudium in Innsbruck als Facharzt für Pädiatrie in seiner Wahlheimat Wels gewirkt hat. Am 21. August ist Dr. Peter Fraunhoffer im 88. Lebensjahr verstorben.

Sein bleibendes Verdienst ist die Erfassung und fotografische Dokumentation des von ihm bewunderten und verehrten Banater Künstlers Stefan Jäger. Keine Mühen und Kosten scheuend, ist Dr.



Fraunhoffer unentwegt quer durch Österreich und Deutschland, aber auch nach Rumänien, Ungarn, Serbien, Frankreich sowie nach Übersee gereist und konnte so 2286 Bilder und Skizzen des Schwabenmalers aufspüren. Was Dr. Peter Fraunhoffer geleistet hat, ist Achtung gebietend und aner kennenswert. Er hat einen unschätzbaren Beitrag zur Dokumentation des künstlerischen Werkes von Stefan Jäger und damit zu dessen Bewahrung für die Nachwelt geleistet. Dafür wie auch für die stets gute Zusammenarbeit ist ihm die Heimatortsgemeinschaft Hatzfeld äußerst dankbar.

Im Heimatblatt Hatzfeld, 14. Ausgabe 2007 veröffentlichten wir auf den Seiten 140-144 ein Interview mit dem akribischen Dokumentierer der Jäger-Gemälde.

Der Vorstand der HOG Hatzfeld